



Christopher Street Day  
(CSD) Bremen e. V.

CSD Bremen e. V. • Theodor-Körner-Str. 1 • 28203 Bremen

Senatorin für Bildung  
Schulaufsichtsbehörde Bremen

Rembertiring 8-12  
28195 Bremen

CC: Vorzimmer der Senatorin, die Fraktionen der BB, Presse

Bremen, 10. September 2020

Ihr Zeichen:

Ihre Ansprechperson:  
Robert M. Dadanski

Mail:  
buero@csd-bremen.org

Telefon:  
0421 40 888 050

## Antwort auf Ihre Stellungnahme

Sehr geehrt

vielen Dank für Ihre Stellungnahme auf unsere Anfrage. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass wir über Ihre Antwort nicht nur erschrocken sind, worauf wir im Folgenden eingehen.

Zwar ist grundsätzlich die Herausgabe von Informationsmaterial bezüglich sexueller Orientierung und Geschlechtsidentitäten zu begrüßen und sicherlich eine sehr gute Maßnahme, um Menschen aufzuklären.

Wir verstehen aber nicht wie Sie Täter\*innen mit Ihren Maßnahmen, also der Herausgabe von Broschüren und deren Auslage im Landesinstitut (noch nicht mal vor Ort), davon abhalten oder motivieren wollen, Kinder und Jugendliche nicht zu diskriminieren.

Wir bitten Sie uns dieses genauer darzustellen, da wir das einfach nicht verstehen.

Weiter schreiben Sie:

„Anlasslose „Kontrollen“ sind im Selbstverständnis der Bremer Schulaufsicht nicht üblich.“

Nach unserem Verständnis grenzt ihr Selbstverständnis an das, was anderswo als Arbeitsverweigerung bezeichnet wird.

Vereinssitz:  
CSD Bremen e.V.  
c/o Rat & Tat Zentrum  
Theodor-Körner-Str. 1  
28203 Bremen

Postanschrift:  
CSD Bremen e.V.  
c/o vardea logistics GmbH  
Fahrenheitstr. 1  
28359 Bremen

Tel.: 0421 / 40 888 050  
E-Mail: [info@csd-bremen.org](mailto:info@csd-bremen.org)  
web: [www.csd-bremen.org](http://www.csd-bremen.org)

Steuer-Nr.: 60/145/14404  
Amtsgericht Bremen  
Register-Nr.: VR 8058

Bankverbindung: Bremische Volksbank, IBAN: DE26 2919 0024 0024 9963 00, BIC: GENODEF1HB1  
Vorstand: Anna Baltus, Robert Martin Dadanski, Rene Deutschmann kooptiert: Andreas Breden



Christopher Street Day  
(CSD) Bremen e. V.

Abgesehen davon, dass in der Bezeichnung Ihrer Behörde das Wort „Aufsicht“ bereits enthalten ist, fragen wir uns und bitten Sie uns aufzuklären, warum die Schulaufsichtsbehörde davon ausgeht, dass es keine Gesetzesüberschreitungen bei privaten Bildungsträger\*innen gibt und dass alle Bildungsverträge zu 100% erfüllt werden.

Sollten Sie aber nicht davon ausgehen können, dass alle privaten Bildungsträger\*innen sich ausnahmslos an die Bildungsverträge halten, dann verfolgen Sie die gleiche Logik wie: „Wenn wir nicht auf Corona testen gibt es auch keine Corona-Fälle“

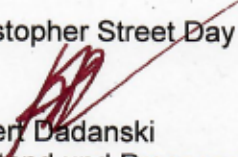
In Ihrem Schreiben sind Sie leider mit keinem Wort auf die Zukunft eingegangen, sondern haben unsere Frage bezüglich künftiger Maßnahmen komplett ignoriert. Das lässt uns leider annehmen, dass auch der Fall Max, bei dem der 15-jährige Transmann, der von mehreren Lehrkräften (inkl. Schulleitung) ein Jahr lang gemobbt worden ist, keine Einsicht bei Ihnen gebracht hat.

Selbstverständlich freuen wir uns, dass Sie in dem Fall Max nun ihre Arbeit aufnehmen werden. Wir sind aber der Meinung, dass Sie entsprechend dem Bremer Bildungsgesetz weitaus mehr Möglichkeiten haben, die Schulaufsichtspflichten zu erfüllen, als lediglich darauf zu warten bis das Kind in den Brunnen gefallen ist.

Um Sie zu unterstützen weitere Fälle aufzudecken, werden wir über unsere Kanäle Kinder und Jugendliche des Landes Bremen dazu aufrufen, sich an uns zu wenden und Fälle von Diskriminierung an Bremer Schulen zu melden, die wir gern mit Ihnen weiter erörtern werden.

Wir freuen uns auf eine fruchtbare Zusammenarbeit

Christopher Street Day (CSD) Bremen e. V.

  
Robert Dadanski  
Vorstand und Pressesprecher

Vereinsitz:  
CSD Bremen e.V.  
c/o Rat & Tat Zentrum  
Theodor-Körner-Str. 1  
28203 Bremen

Postanschrift:  
CSD Bremen e.V.  
c/o vardea logistics GmbH  
Fahrenheitstr. 1  
28359 Bremen

Tel.: 0421 / 40 888 050  
E-Mail: [info@csd-bremen.org](mailto:info@csd-bremen.org)  
web: [www.csd-bremen.org](http://www.csd-bremen.org)

Steuer-Nr.: 60/145/14404  
Amtsgericht Bremen  
Register-Nr.: VR 8058

Bankverbindung: Bremische Volksbank, IBAN: DE26 2919 0024 0024 9963 00, BIC: GENODEF1HB1  
Vorstand: Anna Baltus, Robert Martin Dadanski, Rene Deutschmann kooptiert: Andreas Breden